

Anfrage der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen":

*Bereits im Juni 2021 hat die Stadt Bielefeld beschlossen, noch im Jahr 2021 einen Sockelbetrag von 80.000 € für die Einführung von niederschweligen Angeboten im Rahmen von "Open Sundays" bereitzustellen. Diese sollten im gesamten Stadtgebiet, insbesondere auch in Brackwede eingeführt werden. Wie ist der Stand der Planungen?*

Zusatzfrage:

*Wann wird mit der Umsetzung begonnen?*

Stellungnahme des Dezernats für Soziales und Integration - Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention:

*Die Planung der "Open Sundays" in den Quartieren in Bielefeld hat begonnen. An einigen Standorten ist nach den Herbstferien mit der Umsetzung begonnen worden.*

*Das Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention hat eine Leistungsvereinbarung mit der Sportjugend verhandelt und im September abgeschlossen. Die entsprechende Stelle der operativen Projektkoordination bei der Sportjugend wird zum 01.11.2021 besetzt.*

*Viele Gespräche mit den örtlichen Sportvereinen sind trotzdem bereits geführt worden. Dabei sind erste konkrete Veranstaltungen für das Jahr 2021 geplant. Ein Überblick über die Veranstaltungen ist der beigefügten Anlage zu entnehmen.*

Standort Brackwede:

*Die Sportjugend hat erste Gespräche mit dem örtlichen Sportverein SV Brackwede geführt. In den Gesprächen wurde deutlich, dass der SV Brackwede Unterstützung beim Aufbau und der Entwicklung eines "Open Sunday" benötigt. In Brackwede soll ab Februar 2022 mit den "Open Sundays" gestartet werden.*

*Hier ist über die Sportjugend eine Kooperation mit dem Verein Bielefeld United e. V. initiiert worden, der bereits umfangreiche Erfahrungen in der Durchführung von "Open Sundays" hat. Aktuell erfolgt eine Klärung der Standorte.*

*Die beiden Vereine werden den "Open Sunday" in Brackwede gemeinsam durchführen.*

Anmerkung der Schriftführerin:

*Es wird auf die Übersicht der geplanten Veranstaltungen bis 31.12.2021 verwiesen, die als Anlage 3 der Niederschrift beigefügt ist.*